

MS-SPIEL UNION ST. MARTIN/I. vs. ASKÖ BRUCK

Runde 22, 1. Klasse Nordwest, Sonntag, 20. Mai 2012, 15.00/17.00 Uhr

KM: 2:3 (1:2), Tore: Jimmy Hodza (35.,Elfer), Peter Trauner (77.)

Gegentore in der 13.,45.(Elfer),88.(Eigentor, nicht wie im offiziellen Spielbericht vom Stürmer. Und meines Erachtens war dieser Treffer auch früher, nämlich in der 82. Minute oder so!!!!)

Reserv: 0:7 (0:3), Tor: ...

Gegentore in der 10.,16.,29.,57.,72.,79.,85.

(Ergebnisse immer aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

Matchsponsor dieser Partie:



Schiedsrichter.

Zenz Erich

Vor dem Spiel: Gesperrte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P)
verhinderte Spieler: Wimmer (V), Wiesinger (V), Dornetshuber (V)

Aufstellung KM:

Trainer: Sead Zulic

Freilinger

Klinger

Benezeder T.
(Sonnleitner - 49.)

Heitzinger

Hochmair

Tag
(Gelb - 25.,
Stadlbauer - 73.)

Haslehner

Iska
(Gelb - 90.)

Benetseder

Hodza

(Gelb - 27.)

Trauner

(Gelb - 49.)

Ersatz: Sallaberger O., Sonnleitner, Stadlbauer, Rupertsberger, Stockhammer

Spielbericht KM:

Wieder etwas ersatzgeschwächt aber dennoch gut besetzt sind wir (zum ersten Mal in der Geschichte) nach St. Martin angereist. Die Ausgangssituation vor dieser Partie war klar: Ein Sieg musste her, um den Anschluss an den Relegationsplatz nicht vollends zu verlieren! Dass dies nicht geklappt hat, und der Abstand auf den Drittlezten jetzt schon 8 Punkte beträgt, ist - wie soll man´s auch anders ausdrücken - schon komplette Scheiße...

Dabei hätten wir eigentlich ganz gut begonnen, waren bissig in den Zweikämpfen und haben von Anfang an gezeigt, dass wir etwas in dieser Partie erreichen wollen. Die nach ihren Sperren zurückgekehrten Jimmy und Leo haben unserem Spiel nach vorne sehr gut getan, sodass wir in den Anfangsminuten schon ziemlichen Wirbel im gegnerischen Strafraum machen konnten - und da eigentlich auch schon einen Strafstoß zugesprochen bekommen hätten müssen! Doch die Pfeife des nicht 100pro sicher wirkenden Schiris blieb stumm - zur Verwunderung wirklich ALLER am Platz - auch der Hausherren! Und auch der Peter hat von Anfang an gerackert, sich gleich zu Beginn mal die Kugel vom Verteidiger erkämpft, um allein aufs Tor zu ziehen, doch wird aus dieser selbst erkämpften Chance leider auch nichts. Stattdessen fingen wir uns in der 13. einen Konter ein: Der Stürmer schiebt die Kugel überlegt flach neben die Stange, nachdem er in der Mitte ziemlich frei das Zuspiel übernommen hatte... Danach war unser Schwung der

Anfangsminuten wie weggeblasen, wir haben mit dem erneut ziemlich aus dem Nichts kommenden Rückstand gehadert. Erst nach ca. 10 Minuten haben wir wieder besser ins Spiel gefunden, und konnten uns einige gute Freistoßsituationen erarbeiten, die aber allesamt zu ungenau ausgeführt wurden. Nach 27 Minuten dann die nächste brenzlige Situation mit dem Jimmy im Strafraum - doch da wurde klar der Ball gespielt. Dass der Jimmy bei diesem fairen Tackling zu Fall gekommen ist, war halt so! Dass er dafür eine gelbe Karte wegen Schwalbe (!?!?) bekommt, war eigentlich...Ich lasse diese Situation hier lieber unkommentiert... Auf alle Fälle konnten wir in dieser Phase wieder etwas Druck aufbauen, und sind dann in der 35. auch dafür belohnt worden, nachdem der Leo an der Strafraumgrenze von hinten niedergesäbelt wurde. Der Schiri entscheidet trotz leichter Proteste der Gastgeber, dass das Foul außerhalb gewesen sei, auf Elfer - Jimmy verwertet diesen halbwegs souverän (trotz sehr geistreicher Zwischenrufe der Individuen von der "Gegengeraden") zum Ausgleich. Danach bis zur Pause eigentlich keine besonderen Höhepunkte mehr, ehe kurz vor dem Pausenpfeiff der Stürmer aus sehr abseitsverdächtiger Position auf mich zustartet, bei mir einhängt, zu Fall kommt und so einen Elfer für sein Team herausholt, der nach verzögertem Anlauf ebenso souverän zur erneuten Führung der Gastgeber verwertet wird...

Und so mussten wir auch nach der Pause wieder einem Rückstand hinterherlaufen. Wir wollten auch wieder Druck aufbauen, der Wille war da, doch wirkten unsere Aktionen nach vorne, je länger die Partie gedauert hat, immer verkrampfter und hektischer. Dennoch sind wir immer wieder zu guten Möglichkeiten gekommen, z.B. durch den Herbert, der den Ball knapp an der Stange vorbeischiebt. Wir hatten auch erneut ein paar sehr gute Freistoßsituationen, z.B. als der Peter alleine aufs Tor zulaufend kurz vorm Strafraum gelegt wird (dass der Gegenspieler dafür GAR keine Karte bekam, bleibt ebenso ein Rätsel...), aber erneut konnten wir daraus kein Kapital schlagen. Die Gastgeber hatten dafür auch die eine oder andere hochkarätige Konterchance, doch wurden auch diese (teilweise fahrlässig) nicht genutzt. Und so schöpften wir in der 77. nochmal Hoffnung: Peter knallt ein Zuspiel aus ca. 11 Metern zentral vorm Tor zum 2:2 in die Maschen! Nach dem erneuten Ausgleich haben wir aber nicht nachgesetzt, mussten ca. fünf Minuten danach sogar den erneuten Rückstand hinnehmen, als ein Stangler nach einer kurz abgesehenen Ecke zum Stürmer gelangt, dieser die Kugel eigentlich aus 6 Metern neben das Tor gesetzt hätte, aber mit diesem Fehlschuss Geri unglücklich auf der Brust erwischt, von wo der Ball über die Linie gedrückt wird... Es ist echt so: Wennst hinten drin stehst, bekommst du echt die unmöglichsten Gegentreffer! Während das gegnerische Gehäuse wie vernagelt zu sein scheint!? Denn trotz des erneuten Rückschlags haben wir uns nicht

aufgegeben - und sind noch zu drei Riesenchancen gekommen, doch klebt dir eben dann auch das Pech am Schuh, sodass ein abgefälschter Freistoß außen und nicht innen an der Stange vorbeistreicht, sodass ein Gewaltsschuss innerhalb vom 16er vom Peter per Lattenpendler wieder zurück ins Feld springt, oder sodass ein Kopfball vom Jaki nach einer Ecke nur knapp über und nicht unter die Latte fliegt... Für die Hausherren gab's in dieser Phase nach dem dritten Treffer nur noch einmal Elferalarm, doch auch da blieb die Pfeife des Schiris stumm.... Am Ende steht dann eben eine doch unglückliche Niederlage. Klar war das spielerisch bei weitem nicht das Gelbe vom Ei, doch haben wir uns nie aufgegeben und sind durch Kampf auch zu guten Möglichkeiten gekommen, doch hat da eben wieder das berühmte "Eizerl" gefehlt, um die Partie am Ende doch noch irgendwie zu drehen.

Und so sieht's vier Runden vor Schluss mit den angesprochenen 8 Punkten Rückstand auf den Drittlezten schon sehr düster aus - entschieden ist aber noch gar nichts! Im Fußball ist alles möglich, daran müssen wir einfach immer noch glauben! Dann kann am Ende dieser Saison immer noch ein Wunder passieren!

(Freilinger Fredi)

Spielbericht auf Fanreport.com:

[St. Martin vs. Bruck](#)

Aufstellung RESERV:

Trainer: Gökhan Tag

Sallaberger

Dieplinger

Ortbauer L.
(Aichinger - 50.)

Huber

Stockhammer

Schrems

Pühringer

Rupertsberger

Humer

Schiller

Schrank J.

Ersatz: Aichinger

Spielbericht Reserve: Erneut konnte man sich, zumindest zum Beginn der Partie, so einige Möglichkeiten herausspielen, die aber leider nicht genutzt werden konnten. Mit Fortdauer des Spieles haben dann aber auch die Kräfte etwas nachgelassen, und das Dagegenhalten ist somit immer schwieriger gefallen. Vor allem gegen einige Akteure der Gastgeber, die wirklich gut drauf waren und das Spiel der Hausherren gestaltet haben - die konnte man einfach immer weniger halten, je länger das Match lief. Und so steht am Ende eben wieder mal eine empfindlich hohe Niederlage zu Buche...

(Freilinger Fredi)